



Schreiben Sie den folgenden Text in der richtigen Groß- und Kleinschreibung ab! Achtung: Bei der Großschreibung wird ein –ß– zum –ss–!

Kontaktaufnahme

TOM UND LISA MÖGEN SICH. DAS MERKT MAN SCHON AN KLEINIGKEITEN. BEIM SPIELEN IN DER PAUSE SIND SIE OFT ZUSAMMEN. BEIM BESPRECHEN DER HAUSAUFGABEN SAGT LISA OFT ETWAS GUTES ÜBER TOMS AUFGABEN. WENN TOM ETWAS LECKERES MITBRINGT, IST ES EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT, DASS LISA ETWAS BEKOMMT. ABER ZUM VERABREDEN FEHLT IHNEN NOCH DER MUT.

Stefan und Sabine

SABINE NIMMT IHREN GANZEN MUT ZUM TELEFONIERN ZUSAMMEN. DER ANRUF BEI EINEM JUNGEN IST ETWAS NEUES FÜR SIE. SIE IST FROH, DASS STEFAN DIE RÖTE IN IHREM GESICHT NICHT SIEHT.

Der erste Schritt

DAS KENNENLERNEN IST FÜR VIELE MÄDCHEN UND JUNGEN KEIN PROBLEM. SIE SEHEN SICH TÄGLICH BEIM BUSFAHREN UND IN DER SCHULE. ABER DAS ANSPRECHEN EINES JUNGEN ODER MÄDCHENS IST SCHON ETWAS SCHWIERIGES. DA KOMMT SCHNELL GROßE VERLEGENHEIT UND UNSICHERHEIT AUF. AUßERDEM SIND DA IMMER AUCH NOCH DAS GEKICHER UND DIE BEMERKUNGEN DER ANDEREN. VOR ALLEM DIE KLEINEN NUTZEN JEDE GELEGENHEIT, ETWAS DUMMES ZU SAGEN.

Ganz schön peinlich

PETER IST VERLIEBT. DAS DUMME IST NUR, DASS DAS ALLE MERKEN. DIE GROßEN IM BUS LACHEN SCHON ÜBER IHN. DIESE DUMME RÖTE; DIE IHM IMMER INS GESICHT STEIGT! BEIM EINSTEIGEN STOLPERT ER MANCHMAL SOGAR. SEINE VERLEGENHEIT ÄRGERT IHN SEHR. ER FINDET, VERLIEBTHEIT IST GANZ SCHÖN PEINLICH. ABER ABENDS BEIM EINSCHLAFEN DENKT ER, DASS ES DOCH ETWAS SCHÖNES IST.



Lösungen

Kontaktaufnahme

Ton und Lisa mögen sich. Das merkt man schon an Kleinigkeiten. Beim Spielen in der Pause sind sie oft zusammen. Beim Besprechen der Hausaufgaben sagt Lisa oft etwas Gutes über Toms Aufgaben. Wenn Tom etwas Leckeres mitbringt, ist es eine Selbstverständlichkeit, dass Lisa etwas bekommt. Aber zum Verabreden fehlt ihnen noch der Mut.

Stefan und Sabine

Sabine nimmt ihren ganzen Mut zum Telefonieren zusammen. Der Anruf bei einem Jungen ist etwas Neues für sie. Sie ist froh, dass Stefan die Röte in ihrem Gesicht nicht sieht.

Der erste Schritt

Das Kennenlernen ist für viele Mädchen und Jungen kein Problem. Sie sehen sich täglich beim Busfahren oder in der Schule. Aber das Ansprechen eines Jungen oder eines Mädchens ist schon etwas Schwieriges. Da kommt schnell große Verlegenheit und Unsicherheit auf. Außerdem sind da immer noch das Gekicher und die Bemerkungen der anderen. Vor allem die Kleinen nutzen jede Gelegenheit, etwas Dummes zu sagen.

Ganz schön peinlich

Peter ist verliebt. Das Dumme ist nur, dass das alle merken. Die Großen im Bus lachen schon über ihn. Diese dumme Röte, die ihm immer ins Gesicht steigt! Beim Einsteigen stolpert er manchmal sogar. Seine Verlegenheit ärgert ihn sehr. Er findet, Verliebtheit ist ganz schön peinlich. Aber abends beim Einschlafen denkt er, dass es doch etwas Schönes ist.